

RESEARCH REPORT (UPDATE)

GALAN LITHIUM LTD.

STAND: 03. Juni 2021

BITTE BEACHTEN SIE DEN DISCLAIMER AM ENDE DES DOKUMENTS!



KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

GALAN LITHIUM
LTD.



FACTSHEET
RESEARCH REPORT
(UPDATE)

Aktuelle Kurse

AUD 0,645
Australian Securities
Exchange (ASX) 01.06.21

EUR 0,402
Frankfurt 01.06.21

Performance in AUD
3 / 6 / 12 Monate
36% / 102% / 330%

Branche
Rohstoffe

Marktkapitalisierung
156,2 Mio. AUD

Ausstehende Aktienzahl
242,1 Mio.
(Management ca. 21%)

**Optionen/
Performance-Rechte:**
40,0 Mio.

**Voll verwässerte
Aktienzahl**
282,1 Mio.

**Durchschn.
Tagesvolumen (200 Tage)**
1.636.484 AUD (ASX)

52 Wochen Range
AUD 0,11 - 0,875
EUR 0,0605 - 0,56

Codes/Symbole
ASX: GLN
FFM: 9CH
WKN: A2N4CD
ISIN: AU0000021461

Web
www.galanlithium.com.au

Corporate Office
Level 3
30 Richardson Street
West Perth WA 6005
Australien

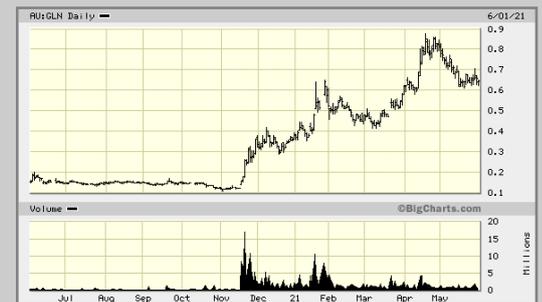
IR-Kontakt:
Terry Gardiner
Tel: +61 8 9322 6283
admin@
www.galanlithium.com.au

RESEARCH REPORT - GALAN LITHIUM LTD.



Unternehmensprofil

Der australische Lithiumentwickler Galan Lithium Ltd. (ASX: GLN, FFM: 9CH, ISIN: AU0000021461) verfügt im „Lithium-Dreieck“ Südamerikas in Argentinien über ein aussichtsreiches Lithiumprojekt im Hombre Muerto Becken, für das bereits eine positive vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung vorliegt.



Galan Lithium Jahreschart in AUD (Quelle: Big Charts)

Galan Lithium: Finanzdaten (in Mio. AUD)

Geschäftsjahr (Geschäftsjahresende zum 30.6.)	GJ 2018/19	HJ 2019/20	GJ 2019/20	HJ 2020/21
Umsatzerlöse	-	-	-	-
Nettoergebnis	-3,55	-0,43	-3,59	-1,42
Ergebnis je Aktie in AUD	-0,03	-0,01	-0,02	-0,00
Kurs-Gewinn-Verhältnis	-	-	-	-
Dividende	-	-	-	-

Cashbestand: knapp 14,9 Mio. AUD (zum 31.3.21)

Finanzschulden: keine

Investmentansatz

Die Weichen, um konventionelle Antriebe zu ersetzen, sind längst gestellt. Die Automobilhersteller beschleunigen die lithiumbasierte Elektromobilität. Die Nachfrage nach dem Batteriemetall wird im kommenden Jahrzehnt deutlich ansteigen.

Galan Lithium ist einer der Profiteure dieser Entwicklung. Im letzten halben Jahr verzeichnete die Aktie des Unternehmens, das wir bereits Anfang 2020 vorgestellt haben, einen rasanten Kursanstieg. Das Unternehmen besitzt im südamerikanischen „Lithium-Dreieck“, aus dem 2020 über 30% der Weltproduktion stammte, mit Hombre Muerto West über ein vielversprechendes Projekt. 2020 konnte eine deutliche Gesamtressourcenerweiterung auf 3 Mio. Tonnen sowie eine positive vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) erzielt werden. Die Weiterentwicklung des Projekts ist für 2021 mit dem Fokus auf den Arbeiten für eine Pilotanlage und einer Machbarkeitsstudie (FS) bereits voll finanziert. Daneben bestehen noch zwei weitere Projekte im Portfolio.

Spekulativ eingestellte Anleger können neue Einstiegschancen in die Aktie mit einer mittelfristigen Haltedauer nach wie vor nutzen, um am einsetzenden E-Mobilitätsboom partizipieren zu können.



Droht Konkurrenz für Lithium-Ionen-Akkus?

In vielen Medien wird das Ende der Lithium-Ionen-Akkus vorausgesagt, da es angeblich bereits viel bessere Energiespeicher für die E-Mobilität gäbe. Was natürlich, sollte dies tatsächlich zutreffen, zu einem bedeutenden Verfall der Marktpreise für hochreines Lithium und Einbrüche bei den Minengesellschaften führen würde. Solche, zumeist euphorisch formulierten Berichte, verunsichern natürlich den Anlegermarkt. Daher wollen wir einen Blick darauf werfen, wie sich die Situation in der Realität darstellt.

Klar ist der Lithium-Ionen-Akku weitgehend ausgereift und bietet nicht mehr sehr viel Verbesserungspotential, doch gibt es wirklich bereits marktfähige, bessere und kostengünstigere Alternativen? Natürlich wird an unzähligen Varianten im Forschungsbereich gearbeitet. Aber welche Systeme haben aus heutiger Sicht realistische Chancen der Lithium-Ionen-Technologie den Rang abzulaufen? Und, was besonders wichtig ist, wann könnte es soweit sein?

Viel wird über den **Wasserstoffantrieb** geschrieben. In der Brennstoffzelle wird elektrischer Strom aus Wasserstoff gewonnen. Das geschieht durch die Umkehrung der Elektrolyse: Wasserstoff und Luftsauerstoff reagieren zu Wasser. Dabei entstehen Wärme und elektrische Energie. Und diese Energie treibt das Auto an. Die einzige Emission des Autos ist Wasser und das Fahrzeug ist superschnell geladen. Klingt toll, aber: sehr hoher Energieaufwand zur Herstellung von Wasserstoff, niedrige Energienutzung (25% gegenüber 70% bei Batteriefahrzeugen), wenige Tankstellen, teure Fahrzeugkosten (über 70.000 € und somit nicht förderwürdig) und kann auch nicht daheim aufgeladen werden, sind starke Argumente und verhindern die großflächige Verbreitung. Ein zwar gutes Konzept, jedoch noch lange nicht für den privaten PKW-User brauchbar. Außer Mercedes-Benz ist derzeit auch kein anderer deutscher Fahrzeughersteller daran interessiert und bietet Modelle an. Ein Durchbruch in den nächsten Jahren ist somit lt. Experten nicht zu erwarten.

Die **Zink-Luft-Batterie** ist ein weiterer zukunftssträchtiger Kandidat ohne Lithium. Ein innovativer nicht-alkalischer Elektrolyt (Zink-Peroxid) ist die Basis für hohe chemische Stabilität. Damit verspricht man sich Umweltfreundlichkeit und niedrige Produktionskosten. Dies alles für einen Betrieb von rund 320 Ladezyklen und bis zu 1.600 Betriebsstunden. Klingt interessant, aber auch diese Technologie bedarf noch viel an Forschung und Optimierung bevor sie marktreif wird. Somit stellt auch die Zink-Luft-Batterie noch lange keine wirkliche Alternative zur Li-Ionen-Speicherung dar.

Festkörperakkus zeigen bei Versuchen fantastische Werte. 15 Min. Ladezeit für 80%, bis zu 100% höhere Energiedichte gegenüber Li-Ionen-Akkus, 800+ Ladezyklen. Tolle Perspektiven, die möglich wurden, nachdem der VW-Konzern bis jetzt 300 Mio. USD in die Forschung des kalifornischen Betriebes Quantumscape gesteckt hat. Das würde zum Beispiel beim VW ID3 für 1.000 km Reichweite sorgen. Bei dieser Technologie ersetzt eine spezielle Keramikschiicht den flüssigen Elektrolyten als Trennschicht, wodurch Brandgefahr vermieden und gleichzeitig

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



LITHIUM

eine bessere Leistung erzielt wird. Außerdem bringen weniger Gewicht und Platzbedarf Vorteile beim Fahrzeugbau. Der Wunsch des VW-Konzerns, diese Batteriegeneration bereits ab 2025 einsetzen zu können, ist lt. Aussagen von Experten leider absolut unrealistisch. Zu viele Details müssen für einen Masseneinsatz noch geklärt werden. Aber auch diese innovative Lösung kommt nicht ohne Lithium aus, wodurch sie keine ernstzunehmende Gefahr für den Lithiummarkt darstellt. Als Weiterentwicklung der heutigen Batterietechnik werden wir sie jedoch in naher Zukunft in Fahrzeugen sicher wiederfinden.

Andere Alternativen zu Lithium-Ionen-Batterien stecken noch in den Kinderschuhen. Egal, ob man Lithium durch Natrium ersetzen möchte, durch Magnesium oder Aluminium-Grafit. Alle zeigen zwar theoretisches Potential, besitzen aber noch eine Vielzahl an ungelösten Problemen und bedürfen daher noch jahrelanger Forschung, bevor sie in die Nähe einer Marktreife gelangen. Ebenso die ultramoderne **Strukturatterie**, wo keine herkömmlichen Zellen mehr verwendet werden, sondern Bauteile des Autos mit speichernden Schichten verbunden werden. Innovative Ansätze gibt es tatsächlich viele, eine ernstzunehmende Gefahr für den Lithiummarkt geht derzeit von keinem Alternativspeicher aus. Somit sind für den Li-Ionen-Akku und dem Lithiummarkt generell noch viele weitere dominante Jahre zu erwarten.

Bei moderat angesetzten Bedarfserwartungen für Lithium und den anderen wichtigen Energierohstoffen Nickel und Kobalt zeigt die nachstehende Grafik einer aktuellen Prognose eine gesunde Entwicklung.

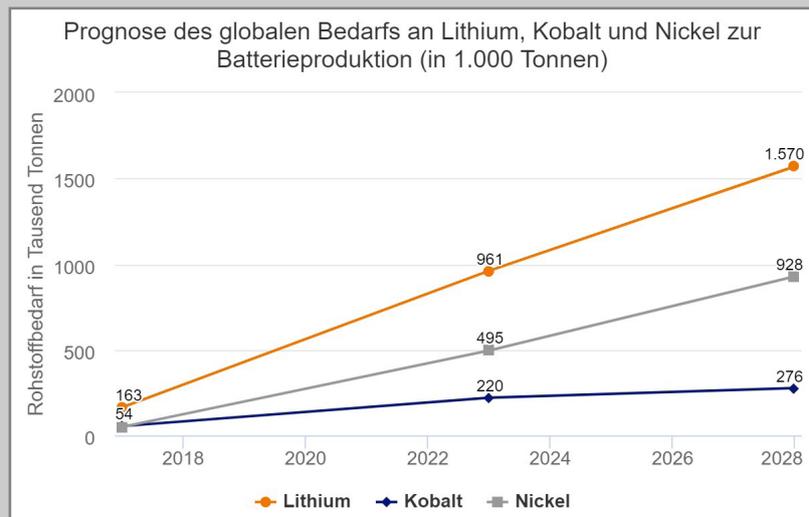


Abb. 1: konstante Nachfrage an Lithium erwartet (Quelle: enbw.com)

Lithiumaktien werden somit auch weiterhin ihre Zukunft haben. Miningscout hatte bereits im Januar 2020 mit Galan Lithium Ltd. ein dynamisches Unternehmen vorgestellt, das das Potential zum Highflyer besitzt. Das positive Marktumfeld rechtfertigt es, nun mit Abstand erneut Galan Lithium genauer unter die Lupe zu nehmen, um zu sehen, ob die Entwicklung des Unternehmens das gehalten hat, was sie Anfang 2020 versprach.



GALAN LITHIUM LTD.

Der australische Explorer Galan Lithium Ltd. bearbeitet in der Hochregion Argentiniens ein hochgradiges und fortgeschrittenes Salar-Lithium-Projekt. Ein australisches Hartgestein-Lithium-Projekt rundet das aktuelle Projektportfolio ab. Nachdem das Management im Jahr 2020 von einem Ölprojekt in der Türkei Abstand nahm, liegt nun die volle Konzentration auf der Entwicklung seiner Lithiumprojekte.

Die Gesellschaft

Galan Lithium wurde, noch unter dem Namen Dempsey Minerals Ltd., im Jahr 2011 gegründet. Mit 25. Juni 2018 wurde die 2017 gegründete Gesellschaft Blue Sky Lithium Pty Ltd. mit allen Rechten an der Hauptliegenschaft im „Hombre Muerto“-Becken übernommen. Ab diesem Datum fungiert Blue Sky Lithium als 100%ige Tochter von Dempsey Minerals. Dempsey Minerals wurde am 10. August 2018 in Galan Lithium Ltd. umbenannt und ab diesem Datum an der australischen Börse unter dem Kürzel GLN gelistet.

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



DIE PROJEKTE
-
LITHIUMPROJEKT
HOMBRE MUERTO

DIE PROJEKTE

Galan Lithium bearbeitet aktiv das bevorzugte argentinische Lithiumprojekt Hombre Muerto im Bundesland Catamarca. Das australische Hartgesteinprojekt für Lithium in attraktiver Lage kam im Jahr 2021 hinzu und steht am Anfang seiner Erforschung.

Lithiumprojekt HOMBRE MUERTO, Argentinien

Im berühmten Lithiumdreieck, das über Argentinien, Bolivien und Chile reicht, befindet sich auch das Projekt von Galan Lithium Ltd. Ausgestattet mit bester Infrastruktur wie befestigte Straßen, genügend Grundwasser und örtlicher Energie ist das Projektareal in der Region Argentiniens, die die höchsten Lithiumgehalte landesweit besitzt. Weltweit liegt die Region nach dem Atacama-becken in Chile an zweiter Stelle. Das Hombre Muerto Areal selbst liegt auf rd. 4.000 Meter Seehöhe und ist ganzjährig zugänglich für Explorations- und Entwicklungsarbeiten.



Abb. 2: Das Lithiumdreieck und die Position von Galan Lithiums Hombre Muerto
(Quelle: Galan Lithium)

Umringt von namhaften Großunternehmen, die alle von der ausgezeichneten Qualität der Vorkommen profitieren, liegt das rd. 25.000 ha große Projekt an attraktiver Stelle.

RESEARCH REPORT
 GALAN LITHIUM LTD.



LITHIUMPROJEKT
 HOMBRE MUERTO

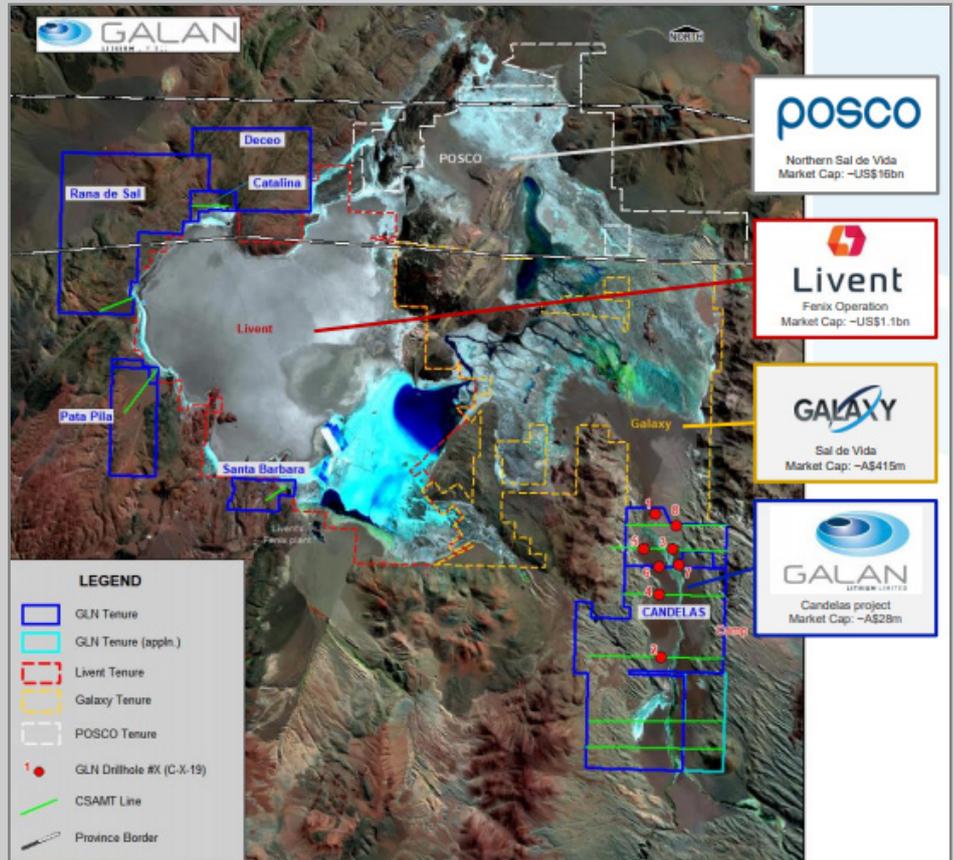


Abb. 3: Projektflächen von Hombre Muerto, in der Grafik blau umrandet (Quelle: Galan Lithium)

Nicht nur die Positionierung des Projektes von Galan Lithium und die Nennung seiner Nachbarn ist in der Grafik erkennbar, sondern auch ein weiteres wesentliches Detail.

Hombre Muerto ist der Überbegriff des Projektes, das in Wahrheit aus 2 voneinander getrennten Projektflächen besteht. Die im Nordwesten liegenden Projektteile werden im Unternehmen als HMW-Projekt (Hombre Muerto West) geführt, die im südöstlichen Beckenbereich liegenden Projektteile als Projekt Candelas. Die Lithium führenden Schichten, die sich unter einer Deckschicht befinden, sind zwischen 50m und 250m mächtig und bilden somit große Depots. Ein weiterer Vorteil dieser Region und ein Pluspunkt für die Wirtschaftlichkeit der aktiven Unternehmen.

Projektteil CANDELAS

Seit der Übernahme des Projektes im Juni 2018 wurde bereits im November 2019, 8 Monate nach dem Start der Bohrungen, eine erste Ressourcenschätzung möglich. Das rd. 15km x 3,5km große Areal beherbergt den mineralisierten Los Patos Kanal. Der Fluss Los Patos führt mit Lithium angereichertes Wasser vom Vulkan Cerro Galan in die Beckenregion und ist mit 79% Anteil der größte Wasserzubringer der Ebene.



Global Grade Tonnage - Candelas North				
Cut-off (Li mg/l)	Li Grade (mg/l)	Brine Vol. (m ³)	Li (t)	LCE (t)
400	639	237,270	147,668	786,000
450	653	200,850	140,693	748,880
500	672	195,660	128,664	684,850

Tab. 1: Erstressource auf Candelas North vom November 2019 (Quelle: Galan Lithium)

Candelas North hatte seine Werthaltigkeit durch die Ressourcenbildung eindrucksvoll bestätigt. Man war auch davon ausgegangen, da die Werte nicht nur denen vom nördlichen Nachbar Galaxy Resources entsprachen, der im gleichen geologischen Umfeld tätig ist, sondern auch bei eigenen Bohrungen Lithiumgehalte von über 1.000 mg Lithium je Liter angetroffen wurden. Candelas South und Candelas Central sind noch nicht ausreichend erforscht und bieten gutes Zukunftspotential. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass die Lithiumvorkommen mit einem Verunreinigungsgrad von lediglich 2,7% zur besten Grundqualität weltweit zählen. Candelas wurde vorerst abgeschlossen, um sich voll auf das Projekt HMW zu fokussieren.

Projektteil HOMBRE MUERTO WEST (HMW)

Dieser Projektteil liegt ebenso gut erschlossen wie Candelas im nordwestlichen Bereich des Hombre Muerto Beckens und erstreckt sich rd. 14km x 1,5 km entlang der Westküste.

Das Jahr 2020 war geprägt von Bohrungen auf den Projektteilen Hombre Muerto West (HMW), die im Jahr 2020 noch die Projekte Catalina, Pata Pila, Rana de Sal, Santa Barbara und Deceo umfassten.

Ziel war es, eine eigene Ressource zu bilden und damit die Ressource von Candelas zu ergänzen.

Gebohrt wurde auf den Projektteilen Pata Pila und Rana de Sal. Auch auf diesen Arealen zeigte sich die außergewöhnliche Qualität der Vorkommen bereits bei den Bohrungen. Nicht nur, dass auf Pata Pila Gehalte von 946 mg Li je Liter gemessen wurden, mit nur 1,47 mg je Liter war auch die Verunreinigung extrem niedrig. Rana de Sal stand dem um nichts nach und zeigte ebenfalls mit 1.010 mg Li je Liter einen Topwert bei Bohrungen.

Nach der Erstressource im März 2020, einer Ressourcenerhöhung im Juni 2020 hatte Galan Lithium genügend Daten gesammelt, um für das Projekt HMW erneut eine erweiterte und verbesserte Ressource erstellen und sie mit der Ressource von Candelas verbinden zu lassen.



Resource Category	Brine Vol. (Mm ³)	In situ Li (Kt)	Avg. Li (mg/l)	LCE (Kt)	Avg. K (mg/l)	In situ K (Kt)	KCl Equiv. (Kt)
Hombre Muerto West: Sand Domain							
Indicated	430	407	945	2,166	8,720	3,753	7,157
Hombre Muerto West: Gravel Domain							
Indicated	12	12	947	61	8,804	107	204
Hombre Muerto West: Halite Domain							
Indicated	8	8	946	40	8,846	70	134
HMW Total	450	426	946	2,267	9,725	3,931	7,496
Candelas North							
Indicated	196	129	672	685	5,193	1,734	3,307
Galan´s Resource Inventory							
Grand Total	646	555	858	2,952	8767	5,665	10,803

Tab. 2: kombinierte Ressource von HMW und Candelas North vom November 2020
 (Quelle: Galan Lithium)

Die Ressource von HMW liegt in unterschiedlichen geologischen Böden, ist jedoch mit seiner Mächtigkeit und den ausgewiesenen Lithiumgehalten der Ressource von Candelas überlegen. Teile von HMW, wie Santa Barbara, Catalina und Deceo, die noch nicht ausreichend erforscht wurden, bieten genügend Steigerungspotential für künftige Ressourcenschätzungen.

Ein Monat später, am 21.12.2020, war auch eine erste vorläufige Machbarkeitschätzung (PEA) fertig, die jedoch nur das Projekt HMW betrifft.

Parameters	Units	Values
Lithium Carbonate Production	Tonnes/year	20,000
Project Life Estimate	Years	40
Capital Cost (CAPEX)	US\$ m	439
Capital Cost (ex-contingency)	US\$ m	338
Average Annual Operating Cost (OPEX)	US\$/tonne	3,518
Average Li ₂ CO ₃ Selling Price (2020-2040)	US\$/tonne	11,687
Average Annual EBITDA (NPV)	US\$m	174
Pre-Tax Net Present Value (NPV)	US\$m	1,011
After-Tax Net Present Value (NPV)	US\$m	684
Pre-Tax Internal Rate of Return (IRR)	%	22.8
After-Tax Internal Rate of Return (IRR)	%	19.1
Payback Period (After-Tax)	Years	4.3

Tab. 3: vorläufige Machbarkeitsschätzung (PEA) für HMW vom 21.12.2020 (Quelle: Galan Lithium)

Auch wenn diese PEA nur Näherungswerte beinhaltet, so zeigen Produktionsgrößen, Kosten, Internal rate of return (IRR – interner Zinsfuß), einer Minenlebensdauer von 40 Jahren und der aktuelle Projektwert bereits deutlich auf, dass hier etwas Großes am entstehen ist und Galan Lithium sich mit dem erfolgreichen Mitbewerbern absolut vergleichen kann. Dabei wurden in dieser PEA nur

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



LITHIUMPROJEKT
HOMBRE MUERTO

60% der Ressource verwendet, wodurch bei fortschreitender Entwicklung noch wesentliches Verbesserungspotential in späteren Studien besteht.

Während der Erstellung der Ressourcenschätzung und der vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie konnte das Unternehmen den Erwerb von wesentlichen weiteren Flächen bekannt geben.

Am 4. November wurden mit Del Condor und Pucara del Salar 1.804 ha dem Projekt HMW hinzugefügt. Nun besitzt Galan Lithium 100% an einem zusammenhängenden mineralisierten Korridor von 7,5km x 2,5km.

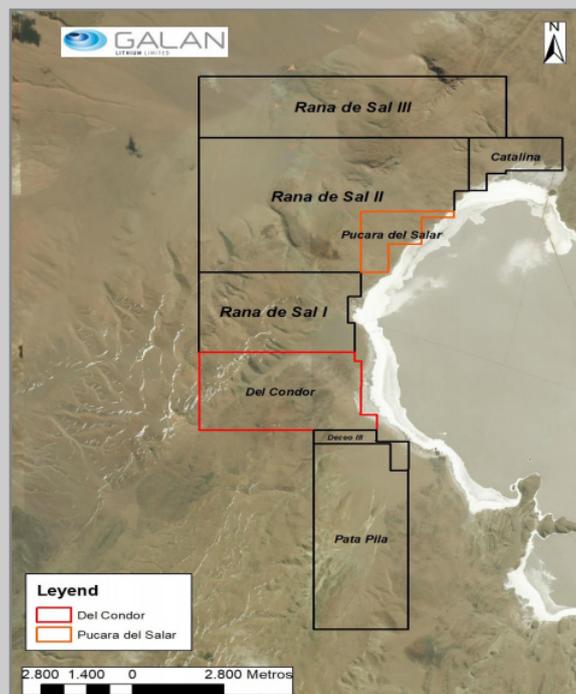


Abb. 4: rot und orange umrandet die neuen Projektflächen auf HMW (Quelle: Galan Lithium)

Diese sinnvolle Ergänzung erleichtert nicht nur die Exploration, sie birgt auch Zusatzpotential für eine größere und wirtschaftlichere Ressource.

Das Jahr 2020 wurde durch das Erreichen wesentlicher Meilensteine äußerst erfolgreich abgeschlossen.

Planung für das Jahr 2021 und danach auf Hombre Muerto

Als die wichtigste Maßnahme für das laufende Jahr sind die beschlossenen und bereits gestarteten Bohrprogramme über insgesamt rd. 50.000 Bohrmeter. Diese sind mit rd. 9 Mio. AUD aus dem Budget gesichert und bedürfen keiner eigenen Finanzierungsrunde. Die Bohrungen werden ausschließlich auf dem HMW-Projekt niedergebracht.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
 GALAN LITHIUM LTD.



**LITHIUMPROJEKT
 HOMBRE MUERTO**

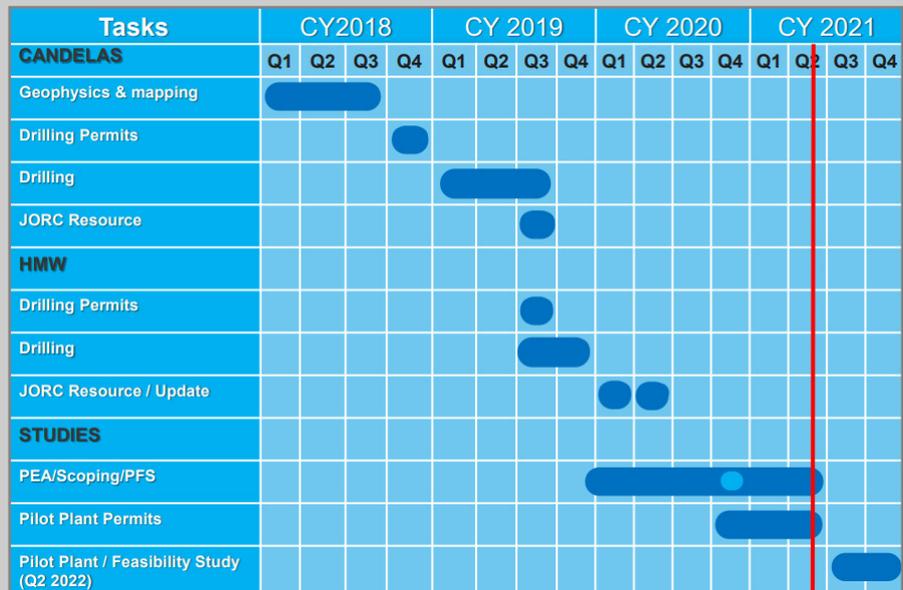


Abb. 5: Planungskalender für das Jahr 2021 und danach (Quelle: Galan Lithium)

Im vorliegenden Zeitplan ist das umfangreiche Bohrprogramm für heuer noch nicht enthalten, stellt aber, neben den anderen Agenden, den Hauptteil der Feldaktivitäten dar. Über 6.000 Meter wurden aktuell bereits gebohrt, die Laborauswertungen sind jedoch noch nicht im Unternehmen eingelangt. Zur Beschleunigung der Bohraktivitäten wurden 2 weitere Bohrgeräte aktiviert, womit nun mit 3 Bohrgeräten parallel gearbeitet werden kann.

Eine weitere Änderung gegenüber dem vorliegenden Zeitplan ist die Tatsache, dass das Management das Entwicklungsstadium einer PFS (vorläufige Machbarkeitsstudie) überspringt und direkt die Vorbereitungen für die FS (Machbarkeitsstudie) als höhere Qualität in Angriff nimmt. Diese wird zwar erst im 2. Quartal 2022 erwartet, aber dafür notwendige Studien wie z.B. Umweltstudien und Bildung von Reserven werden daher bereits heuer gestartet.

Parallel zu den vorgenannten Arbeiten, ebenfalls Bestandteil der FS, sind weitere metallurgische Testreihen geplant. Im Rahmen der laufenden metallurgischen Tests konnte am 21. März 2021 bereits eine exzellente Verbesserung bei der Gewinnung von Lithium vermeldet werden. Bei Lithiumchlorid stieg der Konzentrationswert gegenüber den angenommenen Werten in der PEA (4,5%) um 25% auf nunmehr 6% Lithium (32% Lithiumcarbonatäquivalent - LCE). Damit liegt Galan Lithium ebenso hoch wie das von SQM und Albemarle produzierte Konzentrat aus dem Atacama Bassin in Chile. Die nächsten Tests sollen über die Umwandlung von hochgradigem Lithiumchlorid in batterietaugliches Lithiumcarbonat Aufschluss geben.

Gleichzeitig wird auch an den Genehmigungen für die Pilotanlage gearbeitet, deren Errichtung im Jahr 2022 geplant ist.

RESEARCH REPORT
 GALAN LITHIUM LTD.



LITHIUMPROJEKT
 HOMBRE MUERTO

LITHIUMPROJEKT
 GREENBUSHES
 SOUTH

Das Arbeitsprogramm für das Jahr 2021 ist straff ausgelegt, was Kosten spart und die Unternehmensentwicklung optimal fördert. Zu den einzelnen Aufgaben werden daher im Jahresverlauf jede Menge Nachrichten erwartet. Dies könnte sich bei kontinuierlichen Erfolgen als ein Beschleunigungsfaktor für die Unternehmenswertentwicklung herausstellen.

Lithiumprojekt GREENBUSHES SOUTH, Australien

Am 14. 1.2021 gab das Unternehmen bekannt, dass man sich auf JV-Basis mit 80% an einem Hartgestein-Lithium-Projekt über 353km² in Westaustralien beteiligt hat. Die 80% wurden von der australischen Gesellschaft Lithium Australia (ASX: LIT) zur Bearbeitung übernommen. Galan Lithium besaß bereits davor 43km² zu 100% und hält auf diesen Flächen auch 100% an Explorationsrechten. Insgesamt stehen dem Unternehmen nun 396km² an aussichtsreichen Arealen zur Verfügung, wobei die ursprünglichen 43km² (E70/4629) im Süden und außerhalb der bereitgestellten Grafik liegen.

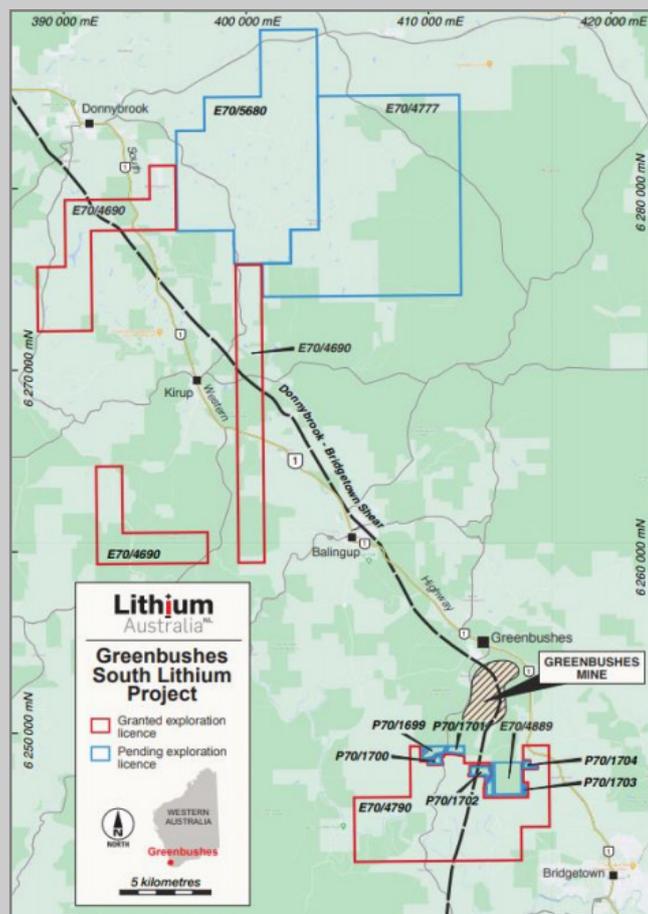


Abb. 6: Lage der Projektteile von Greenbushes South (Quelle: Galan Lithium)

Das Projekt liegt rd. 200km südlich der Stadt Perth und nahe der Greenbushes Mine von Talison Lithium, dem größten Lithiumproduzenten Australiens. Das Projekt hat einen weiteren Vorteil. Die Region besitzt Lithium mit den höchsten natürlichen Graden bei Hartgesteinvorkommen.

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.**LITHIUMPROJEKT
GREENBUSHES**

Der JV-Partner Lithium Australia (20%) erhält für den 80%-Anteil 1.221.000 Aktien von Galan Lithium und Galan Lithium übernimmt alle Explorations- und Entwicklungskosten bis zum Stadium der vorläufigen Machbarkeitsstudie (PFS). Ab diesem Zeitpunkt tragen beide Unternehmen anteilig die Entwicklungskosten. Kommt der JV-Partner Lithium Australia seinen Verpflichtungen nicht nach, so könnten sie zwar eine 2%ige Schmelzabgabe erhalten, jedoch möglicherweise ihre JV-Anteile an Galan Lithium verlieren.

Planung für das Jahr 2021

Auch wenn die Priorität auf dem argentinischen Projekt Hombre Muerto liegt, so startete Galan Lithium umgehend mit der Auswertung vorhandener Daten und geologischer Studien.

Am 15.4.2021 bestätigte das Unternehmen die Beendigung der Arbeiten an den historischen Werten und verkündete den Start von Feldarbeiten sowie der Kartierung von Boden- und Gesteinsproben. Bevorzugt wird der nördliche Bereich des Projektteils erforscht, da dieser der Greenbushes Mine von Talison am nächsten liegt und auch die meisten historischen Daten bereitgehalten hat. Ziel ist es die historischen Daten zu bestätigen und Anomalien zu verfolgen, die über eine Ausdehnung der möglichen Vorkommen Auskunft geben könnten. Diese Ergebnisse werden herangezogen um potentielle Explorations- und Bohrziele definieren zu können.

Somit wird Galan im Laufe des Jahres auch von diesem Projekt berichten.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



FINANZDATEN

Bewertungsschub
eingetreten

10 Mio. AUD Finanzierung
vollzogen

Lithiumpreise deutlich
angestiegen

FINANZDATEN

Positive Kursentwicklung der Galan Lithium-Aktie

Seit unserer Initial Coverage Studie vom Januar 2020 konnte Galan Lithium markante operative Fortschritte im Hombre Muerto West Projekt erzielen. Mit der deutlichen Ressourcenerhöhung im November 2020 startete gleichzeitig eine rasante Kursentwicklung der Aktie. Der Aktienkurs stieg von rund 0,12 AUD auf über 0,80 AUD in der Spitze im letzten halben Jahr an. Zur Entwicklung trugen dabei auch die Veröffentlichung der vorläufigen Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) im Dezember 2020 und die Erhöhung der Lithiumgehalte im Projekt durch Testergebnisse vom März 2021 bei. Dadurch erfuhr Galan Lithium einen Bewertungsschub in der Marktkapitalisierung auf derzeit rund 160 Mio. AUD. Das Initial Coverage Niveau des Unternehmens lag bei 30 Mio. AUD.

Galan Lithium konnte im Zuge der guten Projektergebnisse das Momentum im Januar 2021 nutzen und mit einer Aktienplatzierung 10 Mio. AUD brutto für die Weiterentwicklung des Projekts einnehmen. Der "Thematica-Future Mobility" Fonds trug hierbei als ein größerer institutioneller Investor aus dem Bereich der grünen Energie 4 Mio. AUD bei und baute damit seine seit Oktober 2020 aufgebaute Position in Galan aus (derzeit knapp 5%). Der Fonds könnte das Unternehmen auch im weiteren Entwicklungsprozess zum möglichen Lithiumproduzenten begleiten. Laut Unternehmensangaben von Galan ist der Fonds drittgrößter Anteilseigner. Zusagen für ein langfristiges Engagement seitens des Fonds lägen vor.

Flankiert wurde die positive Entwicklung der Lithiumbranche durch den Preisanstieg von Lithium, der ab Dezember 2020 einsetzte. Die Preise für Lithiumcarbonat und Lithiumhydroxid zogen spürbar an, als chinesische Batteriehersteller Zulieferprobleme bekamen.

Die Lithiumpreise waren seit 2018 im Abwärtstrend, was auch durch Überangebote im Markt bedingt war. Nun scheint durch vorgenommene Produktionsbegrenzungen sowie Minenstilllegungen und verbesserte konjunkturelle Aussichten nach der Aufhebung von Beschränkungen durch die Corona-Pandemie die Talsohle der Marktkonsolidierung durchschritten. Durch die Energiewende mit steigender Nachfrage aus der E-Mobilität werden im kommenden Jahrzehnt jährlich zweistellige Wachstumsraten für die Lithiumnachfrage prognostiziert. Je nach Prognosemodell werden ab 2023 oder 2024 Angebotsdefizite vorhergesagt, die zusätzliche Investitionen in neue Projekte im Sektor notwendig machen, um der Nachfrageentwicklung standhalten zu können.



Folgende Abbildung zeigt die Preisentwicklung von Lithiumcarbonat seit 2017:



Abb. 7: Lithiumcarbonatpreisentwicklung von 2017-2021 (in Yuan/Tonne)
 (Stand 01.06.21; USD/CNY=6,38) (Quelle: Trading Economics)

Zusammenfassend veranschaulicht nochmals folgende Grafik die rasante Entwicklung der Galan Lithium-Aktie in den letzten 12 Monaten mit den wesentlichen Einflussfaktoren. Das gestiegene Kursniveau erweist sich trotz marktüblicher Volatilität seither als stabil:

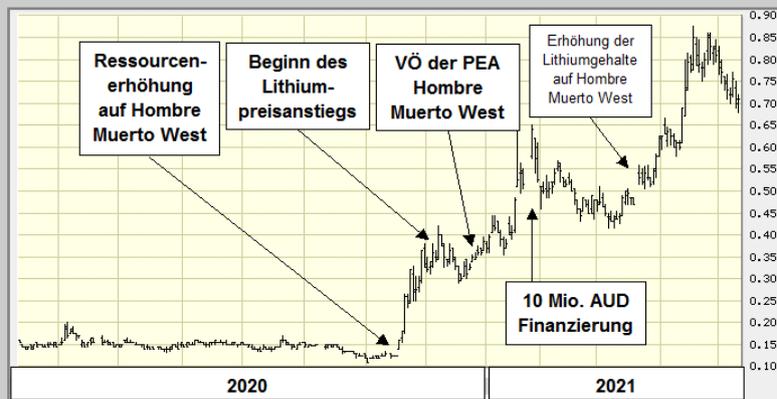


Abb. 8: Aktienkursentwicklung von Galan Lithium in AUD in den letzten 12 Monaten mit ausgewählten Unternehmensereignissen
 (Quellen: Big Charts, Galan Lithium, Miningscout)

Attraktive Marge im Hombre Muerto West Projekt

Hombre Muerto West verfügt über vergleichsweise sehr hohe Lithiumgehalte. Im Vorkommen sind außerdem nur sehr geringe Verunreinigungen, was die Projektqualität noch weiter steigert. So können die Produktionskosten im Vergleich zu anderen Lithiumprojekten niedriger gehalten und klare Wettbewerbsvorteile für Galan Lithium erzielt werden.

Folgende Abbildung veranschaulicht die Kostenvorteile von Galan recht deutlich. Die Abbildung zeigt die Kurve der Lithiumproduktionskosten (in USD/t LCE), die farblich nach Vorkommensart getrennt sind. Die südamerikanischen Lithium Sole-Projekte (blau) sind dabei in der Regel günstiger als die australischen Hartgestein-

RESEARCH REPORT
 GALAN LITHIUM LTD.



FINANZDATEN

Galan Lithium mit
 Kostenvorteilen

Ausreichende Kapital-
 ausstattung derzeit
 vorhanden

Projekte (grün). Galans Hombre Muerto West Projekt ist farblich in orange markiert und liegt deutlich im niedrigsten Kostenbereich. Bei gegenwärtigen Lithium-carbonatpreisen von etwa 89.000 Yuan/t oder 13.950 USD/t (vgl. Abb. 7) zeigen sich auch die Margen für die Unternehmen auf, die bei Sole-Projekten deutlich attraktiver sind. Dies dürfte den Unternehmen aus diesem Bereich auch bei zukünftigen Finanzierungsvorhaben zugute kommen. Galans All-in Produktionskosten werden vom Unternehmen mit rund 4.000 USD/t LCE beziffert:

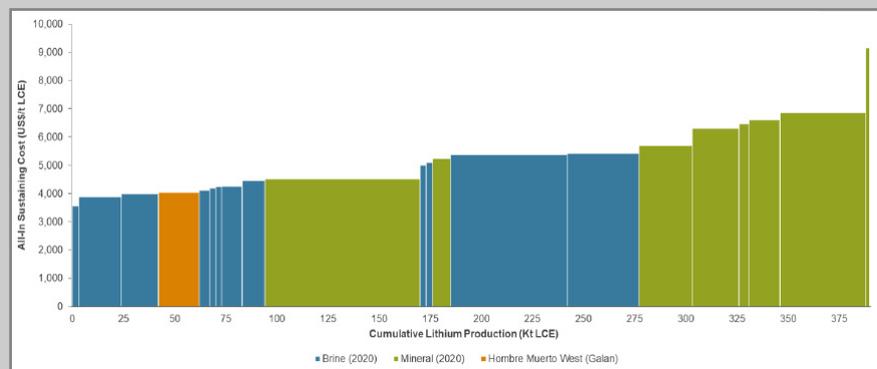


Abb. 9: Kostenkurve der Lithiumproduktion aus Sole- (blau+orange) und Hartgestein-Projekten (grün) (Stand: 2020) (Quellen: Roskill, Galan Lithium)

Finanzdaten im Überblick

Die Initial Coverage Studie schloss in der Finanzbetrachtung des Unternehmens noch den Abschluss des Geschäftsjahres 2018/19 mit ein. Im Folgegeschäftsjahr 2019/20 fielen wiederum wesentliche Kosten auf Administration und aktienbasierte Vergütungen. Die Hyperinflation in Argentinien, und damit einhergehend die Abwertung des Argentinischen Peso gegenüber dem Australischen Dollar, führte außerdem in den folgenden Finanzkennzahlen zu positiven wie negativen Beeinflussungen. Bilanziell erreichte das für Entwicklungsgesellschaften typische angehäufte Defizit bis zum 31.12.2020 knapp -7,7 Mio. AUD. Die Eigenkapitalausstattung lag dabei mit 23,9 Mio. AUD deutlich im positiven Bereich. Nach den jüngsten Kapitalzuflüssen hat sich diese weiter verbessert. Der Jahresfehlbetrag 2019/20 wurde mit -3,6 Mio. AUD vermeldet. Das Periodenergebnis im zuletzt abgelaufenen Halbjahr 2020/21 war -1,4 Mio. AUD. Finanzschulden lagen keine vor.

Mit Kapitalerhöhungen wurden 2019/20 Cashzuflüsse in Höhe von 4,9 Mio. AUD netto generiert. Im aktuellen Geschäftsjahr 2020/21 konnten durch weitere Kapitalerhöhungen und Optionsausübungen bislang Zuflüsse von über 15,5 Mio. AUD netto erzielt werden, da darunter die erfolgreiche Platzierung von 10 Mio. AUD Ende Januar 2021. Der zuletzt vermeldete Cashbestand vom Ende März 2021 beziffert sich auf knapp 14,9 Mio. AUD, so dass bereits alle Projektvorhaben von Galan in 2021 voll finanziert sind. Aktuell sind insbesondere die Studien zur Erstellung einer Pilotanlage fortgeschritten und die zu einer Machbarkeitsstudie (FS) für Hombre Muerto West angelaufen. Außerdem sind auf gegenwärtigem Kursniveau noch etwa Zuflüsse von insgesamt 5 Mio. AUD aus Optionsausübungen bis März 2022 zu erwarten. Neue Kapitalaufnahmen sind kurz- oder mittelfristig dennoch abzusehen.



Entwicklung der Finanzzahlen

Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 AUD, Geschäftsjahresende 30.6.)	GJ 18/19	HJ 19/20	GJ 19/20	HJ 20/21
Operative Umsatzerlöse	-	-	-	-
Vorsteuerergebnis	-3.555	-100	-2.617	-465
Periodenergebnis	-3.555	-425	-3.594	-1.416
gewichteter Durchschnitt der Aktienzahl in 1000	111.442	n/a	151.179	n/a
Ergebnis je Aktie in AUD	-0,0331	-0,0096	-0,0173	-0,0024

Bilanzkennzahlen (in 1000 AUD)	GJ 2018/19	GJ 2019/20	HJ 2020/21
Bilanzstichtag	30.06.19	30.06.20	31.12.20
Anlagevermögen	15.341	19.582	21.266
Umlaufvermögen	2.652	1.664	3.045
davon Cash	2.583	1.647	3.013 *
Eigenkapital	16.454	20.765	23.909
Fremdkapital	1.538	480	402
Bilanzsumme	17.992	21.246	24.311

Tab. 4 und 5: GuV und ausgewählte Bilanzkennzahlen von Galan Lithium (gerundet)

* Nach der letzten Kapitalmaßnahme lag der Cashbestand Ende März 2021 bei knapp 14,9 Mio. AUD.
(Quellen: Galan Lithium)

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

Peergroup der Erststudie
erweitert

BEWERTUNG

Die Aktie von Galan Lithium erfuhr in den letzten Monaten einen erheblichen Bewertungsschub nach oben. Die strategische Ausrichtung des Unternehmens hat sich seit der Erststudie vom Projektareal Candelas nun voll auf das Teilgebiet Hombre Muerto West ausgerichtet, für das in 2020 eine wesentlich höhere Resource und bereits eine positive vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) veröffentlicht werden konnte. Einhergehend mit der Lithiumpreiserholung wurde die Aktie - wie auch die einer ganzen Reihe anderer Unternehmen aus der Branche im Zuge der Markterholung - dadurch auf ein wesentlich höheres Bewertungsniveau gehoben.

Für eine genauere Analyse der Unternehmensbewertungen können neben den vorhandenen Lithiumressourcen auch die Ergebnisse aus den (zum Teil vorläufigen) Wirtschaftlichkeitsstudien herangezogen werden. Je nach Entwicklungsstufe werden bei Unternehmen in vergleichsweise früheren Entwicklungsphasen Risikoabschläge vom Markt vorgenommen werden. Gleichzeitig zeigt sich aber im Vergleich auch das Entwicklungspotential, das vom Markt derzeit zugemessen wird, wenn von Unternehmen reifere Phasen erreichen. Dies ist auch immer abhängig von erfolgreichen Finanzierungsrunden. Galan Lithium ist diesbezüglich momentan solide aufgestellt. Die operativ geplante Weiterentwicklung in 2021 ist bereits voll finanziert.

In unserer Erststudie haben wir bereits einen Peergroupvergleich von Galan Lithium mit vier weiteren Unternehmen, die ebenfalls Lithium Sole-Projekte in Argentinien betreiben, vorgenommen und Galans Entwicklungschancen erörtert. Inzwischen haben sich die Unternehmen operativ und vom Bewertungsniveau weiterentwickelt, so dass sich ein Blick auf die neue Situation lohnt. Galan Lithium vergleicht sich selbst seit der Veröffentlichung der PEA im Dezember 2020 neben dem Projekt von Argosy Minerals noch mit denen von Lithium Americas, Lithium Power International und Lake Resources. Wir haben daher letztere drei Unternehmen noch zusätzlich mit in die Peergroup aufgenommen. Die Unternehmen betreiben fast alle Projekte in Argentinien. Nur das von Lithium Power International befindet sich in Chile.

Die Unternehmen der Peergroup verfügen bereits alle über Lithium Ressourcenschätzungen und zumindest auch erste vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzungen der Projekte, so dass anhand dieser Indikatoren eine zweigeteilte Betrachtung vorgenommen werden kann.

In den Studien der Unternehmen wurden Net Present Values (NPVs) ermittelt, die den gegenwärtigen Wert eines Projekts aufzeigen sollen. Natürlich sind diese Ergebnisse abhängig von der Entwicklungsstufe (PEA, Pre-Feasibility Studie oder Feasibility Studie) und verlassen erst mit der finalen Machbarkeitsstudie den Vorläufigkeitsstatus incl. dem dann vorliegenden Nachweis der Projektwirtschaftlichkeit. Davor werden vom Markt Risikoabschläge vorgenommen. Neben dem Projektstadium spielen natürlich auch die Aktualität der eingeflossenen Daten, Diskontierungsfaktor, Finanzierungsform oder ganz allgemein der Zugang zu

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

frischem Kapital für ein Unternehmen eine Rolle. Anhand der Marktkapitalisierung kann abgelesen werden, inwieweit sich das Bewertungsniveau eines Unternehmens dem NPV bereits angenähert hat.

Im Weiteren kann für Unternehmen mit Projekten im Entwicklungsstadium prinzipiell als Vergleichsindikator auch die Relation der Marktkapitalisierung zur vorhandenen Lithiumcarbonat-Äquivalent (LCE)-Ressource herangezogen werden.

Nachfolgende Tabellen zeigen nun also den Peergroupvergleich von Galan Lithium mit weiteren Unternehmen, deren Schwerpunkte ebenfalls Lithiumprojekte in Südamerika bilden. Die Unternehmen sind dabei nach ihrem Entwicklungsstadium sortiert:

Unternehmen	Projekte (Stadium)	MCap in Mio. AUD	Änderung MCap seit Erststudie	Projekt-NPV nach Steuern in Mio. AUD	MCap/NPV
Galan Lithium (AUS)	Hombre Muerto West (PEA), Candelas (Res)	156	+415%	882	0,18
Lake Resources (AUS)	Kachi (PFS)	267	+1.600%	2.038	0,13
Neo Lithium (CAN)	3Q (PFS)	440	+389%	1.476	0,30
Lithium Power International (AUS)	Maricunga (FS)	61,7	-11%	597 *	0,10
Millennial Lithium (CAN)	Pastos Grandes (FS)	311	+153%	1.329	0,23
Lithium Americas (CAN)	Cauchari-Olaroz (FS/Konstruktion), Thacker Pass (PFS)	2.425	+523%	4.474 *	0,54
Argosy Minerals (AUS)	Rincon (PEA/ indus. Produktion seit 2019)	114	+21%	279 * **	0,41
Galaxy Resources (AUS)	Sal de Vida (FS), Mt Cattlin (Produktion), James Bay (PEA)	1.960	+296%	2.896	0,68

Tab. 6a: Peergroupvergleich von Lithiumunternehmen mit Sole-Projekten in Südamerika (Stand: 01.06.21; CAD/AUD=1,07, USD/AUD=1,29)
(Quellen: Unternehmenspräsentationen, Miningscout)

* aktuell zurechenbarer Anteil
** 30% Steuerabschlag angenommen

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

Peergruppenanalyse

Galan plant Pilotanlage
und FS

Unternehmen	Konzentration Li in mg/L (M&I)	LCE in Mio. Tonnen (M&I)	LCE in Mio. Tonnen (M&I+Inf)	MCap/LCE (M&I)	MCap/LCE (M&I+Inf)
Galan Lithium (AUS)	858	3,0	3,2	52,9	48,5
Lake Resources (AUS)	289	1,0	4,4	266	60,7
Neo Lithium (CAN)	614	4,0	6,9	110	63,6
Lithium Power International (AUS)	1.167	1,1 *	1,1 *	58,5	58,5
Millennial Lithium (CAN)	427	4,1	4,9	75,6	63,3
Lithium Americas (CAN)	592 und 2.917	14,9 *	19,3 *	163	126
Argosy Minerals (AUS)	325	0,2 *	0,2 *	599	599
Galaxy Resources (AUS)	735	6,2	8,0	317	245

Tab. 6b: Peergruppenvergleich von Lithiumunternehmen mit Sole-Projekten in Südamerika
(Stand: 01.06.21; CAD/AUD=1,07, USD/AUD=1,29)
(Quellen: Unternehmenspräsentationen, Miningscout)

* aktuell zurechenbarer Anteil

Galan Lithium verfügt in zwei Projektarealen im Hombre Muerto-Becken über JORC-konforme Lithium Ressourcenschätzungen. Mit Hombre Muerto West konnte die Gesamtressource seit der Erststudie sowohl qualitativ als auch mengenmäßig deutlich verbessert werden. Das Unternehmen gehört damit nun zu den größten Lithiumentwicklern der Region. Für Hombre Muerto West existiert außerdem seit Dezember 2020 eine vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) mit einem Net Present Value bei einem Diskontierungsfaktor von 8% nach Steuern (NPV8%(nSt)) von 684 Mio. USD. Die geplante Produktion beläuft sich dabei auf 20 kt batterieaugliches LCE jährlich. Bereits kurz nach der PEA bot sich bereits Verbesserungspotential u.a. durch eine Gebietserweiterung im Projektareal und darüber hinaus durch eine deutliche Lithiumgehaltssteigerung in nachfolgenden Testergebnissen.

Mit der PEA zu Hombre Muerto West wurde auch ein Planungsvorhaben zum Projekt veröffentlicht. Aktuell läuft bereits die Designplanung für eine Pilotanlage zur Lithiumcarbonatproduktion, deren Konstruktion in Q3 2021 stattfinden soll. Außerdem sind vorbereitende Studien zur Erstellung einer Feasibility Studie (FS) angelaufen. Eine Pre-Feasibility Studie (PFS) soll übersprungen werden. In 2022 sind u.a. die Abschlüsse der Feasibility Studie (FS) sowie einer Umweltverträglichkeitsprüfung vorgesehen. Die Konstruktionsphase soll dann, nach erfolgreicher Finanzierung, Ende 2022 beginnen, so dass die Produktion Anfang 2025 gestartet und bis zur zweiten Hälfte 2026 voll hochgefahren werden kann.

Mit dem Teilgebiet Candelas verfügt man im Hombre Muerto-Becken noch über eine weitere Ressource mit Potential zu weit höherem Vorkommen. Neben den Vorhaben in Argentinien soll darüber hinaus auch noch das vielversprechende Greenbushes South Hartgestein-Lithiumprojekt in Australien verfolgt werden.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

Lake Resources hat in der Peergroup die höchste Bewertungssteigerung verzeichnen können. Das Hauptprojekt Kachi befindet sich am südlichen Rand im argentinischen Teil des „Lithium-Dreiecks“. Das Unternehmen arbeitet dort mit der innovativen direkten Lithiumextraktionstechnologie, mit der die riesigen und wasserintensiven Verdunstungsbecken vermieden werden können. Die Sole wird direkt nach der Lithiumgewinnung innerhalb von Stunden wieder in den Grund zurückgeführt.

Für Kachi wurde die Ressource 2018 erstellt. 2019 folgte eine PFS, die gerade erst im März 2021 aktualisiert wurde. Dabei hat sich der NPV8%(nSt) des Projekts mit knapp 1,6 Mrd. USD mehr als verdoppelt. Folglich drückt dies natürlich gleichzeitig auf die MCap/NPV-Relation. Aus einer Pilotanlage wird bereits Lithiumcarbonat mit einer Reinheit von 99,97% gewonnen. Noch 2021 soll für Kachi eine Feasibility Studie erstellt werden und 2022 mit der Konstruktionsphase begonnen werden. Drei weitere Entwicklungsprojekte des Unternehmens befinden sich weiter im Norden des Landes.

Neo Lithium verfügt über das 3Q Projekt im südlichen Teil des „Lithium-Dreiecks“ in Argentinien. MiningScout-Lesern ist das Unternehmen unlängst ebenfalls aus Studien bekannt. Die aktuelle Ressourcenschätzung für das Projekt stammt von 2018 und die PFS von 2019. Darin wurde ein NPV8%(nSt) von über 1,1 Mrd. USD errechnet. In der PFS konnten 1,3 Mio. Tonnen LCE als Reserven bestimmt werden, d.h. eine mögliche wirtschaftliche Förderung dieses Ressourcenteils konnte bereits identifiziert werden. Eine Pilotanlage stellt schon seit 2020 batterietaugliches Lithiumcarbonat (99,8%) her. Mit dem chinesischen Konzern CATL, dem weltweit größten Batteriehersteller, konnte ein wichtiger strategischer Investor gewonnen werden. Für Q3 2021 wird der Abschluss der finalen Feasibility Studie (FS) angestrebt. Parallel dazu soll nach Erteilung der Umweltgenehmigung im Anschluss in die Konstruktionsphase übergegangen werden.

Lithium Power International hält 51% an Minera Salar Blanco, die das Maricunga Projekt in der Atacama Region im südlichen chilenischen Teil des „Lithium-Dreiecks“ betreibt. Die Feasibility Studie wurde 2019 vorgelegt. Dabei wurden Reserven von 0,7 Mio. Tonnen LCE ausgewiesen. Es besteht ein NPV8%(nSt) von 908 Mio. USD, so dass für Lithium Power Int. davon 463 Mio. USD zurechenbar sind. Die vergleichsweise noch kleine Ressource soll durch weitere Vorkommen in der Tiefe im Projektgebiet mit 1 bis 2,5 Mio. Tonnen LCE erweitert werden können, wozu derzeit ein Bohrprogramm läuft. Außerdem wird an einem Update der Feasibility Studie gearbeitet, das in der zweiten Hälfte 2021 veröffentlicht werden soll. Neben Maricunga in Chile bestehen bei Lithium Power Int. noch Lithium-Explorationsprojekte in Argentinien und Westaustralien.

Die Projektliegenschaften Pastos Grandes und Cauchari East von **Millennial Lithium** befinden sich im zentralen argentinischen Teil des „Lithium-Dreiecks“. Für Pastos Grandes wurde 2019 ein Ressourcenupdate und sowie bereits eine definitive Feasibility Studie erstellt. Das Unternehmen besitzt 0,9 Mio. Tonnen als Reserven aus der Gesamtressource von 4,9 Mio. Tonnen LCE. Die Minenlebensdauer wird mit 40 Jahren ausgelegt. Der NPV8%(nSt) des Projekts liegt bei über 1,0 Mrd. USD. Aktuell konnte im April 2021 die Produktion von batterietauglichem

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

Lithiumcarbonat (99,96%) aus der Pilotanlage im Projekt vermeldet werden. Mit einer Cashposition von rund 50 Mio. CAD ist Millennial Lithium für die weitere Entwicklung gut aufgestellt. 2022 will man in die Konstruktions- und 2024 in die Produktionsphase gehen.

Lithium Americas verfügt in der Peergroup über die größte Marktkapitalisierung. Es befinden sich bereits zwei Lithiumprojekte im fortgeschrittenen Entwicklungsstadium.

Cauchari-Olaroz gehört dem Unternehmen inzwischen nur noch zu 44,8%. Ganfeng Lithium, das zu den größten Lithium-Bergbauunternehmen Chinas zählt, investierte 2019 die Summe von 160 Mio. USD und ist der zweite wesentliche Eigner (Ganfeng zählt im Übrigen auch zu den größten Anteilseignern von Galan Lithium). Mit der Ressourcenschätzung von 2019 wurde 2020 eine aktualisierte Feasibility Study veröffentlicht. Dem Unternehmen sind 1,6 Mio. Tonnen Reserven zurechenbar. Mit einer geplanten Produktion von 40 ktpa an batterietauglichem Lithiumcarbonat ist es das größte Projekt in Argentinien. Der NPV8%(nSt) für das Gesamtprojekt liegt bei knapp 2,0 Mrd. USD. Davon sind Lithium Americas 877 Mio. USD zurechenbar. Das Projekt befindet sich in der Konstruktionsphase. Produktionsstart soll Mitte 2022 sein.

Daneben gehört Lithium Americas das Projekt Thacker Pass in Nevada, USA zu 100%. Das Sole-Lithiumvorkommen dort ist extrem hochgradig. Die Ressource (6 Mio. Tonnen LCE M&I ist die größte in den USA) und die PFS stammen von 2018. Der NPV8%(nSt) liegt bei 2,6 Mrd. USD. Die bereits ausgewiesenen Reserven betragen 3,1 Mio. Tonnen LCE. Aktuell wird an einer Feasibility Studie gearbeitet. Die Konstruktionsphase soll Anfang 2022 beginnen. Mit einem Cashbestand von zuletzt über 500 Mio. USD will man den restlichen Finanzierungsbedarf in beiden Projekten überwiegend durch Fremdfinanzierung realisieren.

Argosy Minerals hat lediglich mit dem vorwirtschaftlichen PEA Level von 2018 im Folgejahr, Mitte 2019, in einer Pilotanlage mit der industriellen Lithiumcarbonatproduktion begonnen (>99,5%) und sieht sich daher bereits als Produzent. Inzwischen wurden über 25 Tonnen hochreines Lithiumcarbonat an Abnehmer in Japan und Korea verkauft. Trotz der Produktion erscheint die Bewertung von Argosy anhand der MCap/LCE Kennziffern aber als recht hoch. Dem Unternehmen gehören derzeit 77,5% an Rincon, die mit Vollproduktion auf 90% gesteigert werden können. Die PEA von 2018 lieferte einen Vorsteuer-NPV10% von 399 Mio. USD. Die Minenlebensdauer liegt bei 16,5 Jahren. Die bislang vergleichsweise recht geringe Ressourcengröße versucht man, durch tiefer liegende Vorkommen im Projekt mehr als zu verdoppeln und die Laufzeit entsprechend zu verlängern. Nach einem Ressourcenupdate ist bis Ende 2021 für Rincon eine Feasibility Studie geplant.

Als nächster operativer Schritt soll bis Mitte 2022 eine Anlage für 2 ktpa und schließlich für die voll kommerzielle Lithiumcarbonatproduktion (noch gemäß PEA) eine mit bis zu 10 ktpa Kapazität gebaut werden. Ergänzend hat man mit Tonopah noch ein weiteres Lithiumprojekt in Nevada, USA am Start.

Galaxy Resources steht seit April 2021 in den Schlagzeilen der Lithiumbranche, als der geplante Merger mit der ebenfalls australischen Orocobre bekannt ge-

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG

Bewertungscluster in den
Entwicklungsphasen

geben wurde. Dadurch soll ein 4 Mrd. AUD schweres Unternehmen entstehen, das über mehr als 15 Mio. Tonnen LCE an Ressource verfügt. Galaxy Aktionäre würden 45,8% des neuen Unternehmens erhalten.

Galaxy Resources verfügt bereits über drei signifikante Lithiumprojekte, wobei mit Galan Lithium das einzige Sole-Projekt Sal de Vida direkt östlich vom Hombre Muerto Becken vergleichbar ist. Im April 2021 gab es ein Ressourcenupdate auf über 4,5 Mio. Tonnen LCE M&I (incl. Reserven ausweis von 1,3 Mio. Tonnen LCE) und zzgl. 1,7 Mio. Tonnen LCE Inferred. In der parallel veröffentlichten Feasibility Studie wird Sal de Vida nach einem dreistufigen Ausbau der Produktionskapazität auf 32 ktpa ein NPV8%(nSt) von knapp 1,6 Mrd. USD zugewiesen. Mit der Produktion soll Ende 2022 begonnen werden.

Mit Mt Cattlin im südlichen Westaustralien besitzt man ferner eine seit 2016 wieder produzierende Mine für Lithium-Spodumen- und Tantalkonzentrate. Die Lithiumoxidressource betrug Ende 2020 insgesamt 152 kt. Der NPV8%(nSt) der Mine wird mit 350 Mio. USD angenommen.

Im kanadischen Quebec verfügt man mit James Bay schließlich noch über ein weiteres Spodumen Projekt. Die Lithiumoxidressource beträgt 564 kt. In der PEA vom März 2021 wurde ein NPV8%(nSt) von 330 Mio. USD errechnet. Die Konstruktionsphase soll Mitte 2022 beginnen.

Hohes Entwicklungspotential für Galan Lithium

Die vorangegangenen Tabellen 6a und 6b sowie die Analyse der Peergroup zeigen sowohl das weitere operative Entwicklungspotential als auch den damit einhergehenden zukünftig möglichen Bewertungsspielraum von Galan Lithium auf. Kernelemente und Bewertungstreiber in der weiteren Entwicklung sind die Errichtung und der Betrieb einer Pilotanlage, mögliche Ressourcenerweiterungen, die detailliertere Prüfung der Projektwirtschaftlichkeit durch eine Pre-Feasibility bzw. unmittelbar durch eine Feasibility Studie sowie danach der Übergang in die Konstruktionsphase der kommerziellen Anlage vor der Produktion.

Die Peergrouptabellen zeigen erwartungsgemäß, dass sich die Multiples in der Regel erhöhen, je weiter der Entwicklungsstand eines Unternehmens fortgeschritten ist. Dies gilt sowohl für die Marktbewertung in Relation zu den Net Present Values wie auch zu den Ressourcen. Auffällig ist, dass die Bewertungsbandbreite in der MCap/NPV-Relation in den Entwicklungsphasen PEA bis FS+Pilotanlage etwas enger zwischen 10% und 30% liegt. Mit dem Erreichen der Konstruktionsphase zieht die Bewertung dann deutlich an (auf 41% und höher). Ein ähnliches Bewertungscluster bildet sich in der Relation MCap / LCE(M&I+Inf). Vor der Konstruktionsphase liegen die Bewertungen derzeit zwischen den Faktoren 48-64. Ab der Konstruktionsphase bewegen sich diese dann mitunter deutlich im dreistelligen Bereich. Die Interpretation liegt daher nahe, dass ein signifikanter Sprung in der Bewertung vor allem ab dem Erreichen des FS+Pilotanlagen Levels eintritt, wenn das Projekt dann umgesetzt werden soll.

Eine Reihe von Unternehmen könnten noch höhere Projektwirtschaftlichkeiten ausweisen, wenn sie ihre Studien auf die inzwischen verbesserten Marktbedingungen im Lithiumsektor aktualisieren würden. Dies dürfte vor allem dann noch vorgenommen werden, wenn die letztendlichen Finanzierungen vor dem

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



BEWERTUNG - FAZIT

Äußerst positiver
Entwicklungsrahmen
für Galan Lithium

Bau der Produktionsanlagen anstehen. Die Realisierungsmöglichkeiten von größeren Finanzierungsvorhaben dürften sich nun deutlich verbessert haben.

Galan Lithium plant als nächste Meilensteine eine Pilotanlage und die Erstellung einer Feasibility Studie zu Hombre Muerto West. Mit entsprechend positivem Fortschritt und dem Erreichen dieser Ziele kann die Entwicklungsperspektive für Galan allein aus Hombre Muerto West weiter ansteigen. Das weitere Bewertungspotential für das Unternehmen ist dann, wie gezeigt, äußerst positiv. Dabei sind auch die sich verändernden Rahmenbedingungen für die Branche sehr vorteilhaft. Die Preiserholung im Lithiumsektor und der absehbar steigende Bedarf an Lithium durch den weltweit eingeschlagenen Weg in die E-Mobilität oder durch Klimaschutzprogramme sind, bei konsequenter Weiterentwicklung der Projekte, langfristig ebenfalls positive Einflussfaktoren für weitere Aktienkurssteigerungen von Galan Lithium.

FAZIT

Galan Lithium hat auch im Jahr 2020 gezeigt, dass ein profiliertes Management in der Lage ist, zeit- und kostensparend Projekte rasch zu entwickeln. Die Meilensteine einer erweiterten Ressource sowie einer vorläufigen Machbarkeitsstudie wurden trotz Beeinträchtigungen durch die COVID-19-Pandemie erreicht.

Es ist daher davon auszugehen, dass die nächsten Entwicklungsschritte des Unternehmens ebenfalls im gesetzten Zeitrahmen erfolgreich absolviert werden können. Auch Kapitalmangel für die Umsetzung ist aus heutiger Sicht nicht erkennbar.

Mit dem Neuerwerb des australischen Projektes konnte sich das Unternehmen ein mögliches zweites Standbein schaffen. Die Rechtfertigung zum zweiten Standbein muss jedoch erst nachgewiesen werden. Doch der attraktive Standort, der geologische Vergleiche mit dem Brancheriesen Talison Lithium zulässt, stellt eine vielversprechende Basis dafür dar.

Wie schon 2019 hat das Management auch im Jahr 2020 Dynamik und Zielstrebigkeit gezeigt. Da der Aktivitätskalender für 2021 vollgefüllt ist, sollte auch das Jahr 2021 ein weiteres Erfolgjahr für das Unternehmen werden.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: GALAN LITHIUM LTD. ©MININGSCOUT RESEARCH

RESEARCH REPORT
GALAN LITHIUM LTD.



IMPRESSUM/ DISCLAIMER

Angaben gemäß § 5 TMG:

Herausgeber:
Miningscout

www.miningscout.de
ist ein Service von:
hanseatic stock publishing
UG
(haftungsbeschränkt)
Schönböckener Str. 28D
23556 Lübeck
Germany

Analyst:
Erwin Matula
Karl Miller
info@miningscout.de

Geschäftsführer:
Nils Glasmachers
(Mitglied im „Deutscher
Verband
der Pressejournalisten“)

Fragen und Anregungen
per Mail an:
info@miningscout.de

Geschäftssitz: Lübeck
Handelsregisternummer:
11315
Handelsregisterbuch: HRB
Registergericht:
Lübeck USt-Id Nr.:
DE278133114

**Inhaltlicher
Verantwortlicher:**
Verantwortlichkeit im
Sinne des
§ 55 des Rundfunk-
staatsvertrages
(RStV):
hanseatic stock publishing
UG
(haftungsbeschränkt)
Schönböckener Str. 28D
23556 Lübeck
Germany

IMPRESSUM / DISCLAIMER

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich. Weiterhin sind Small- und Micro Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in innerhalb von Publikationen der hanseatic stock publishing (haftungsbeschränkt) vorgestellte Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken.

Die vorliegende Publikation versteht sich als reine Informationsmaßnahme. Alle darin enthaltenen Angaben und Daten sind aus Quellen entnommen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung als zuverlässig und vertrauenswürdig beurteilt. Die Quellen, welcher sich in dieser Publikation bedient wurden, sind jeweils explizit in diesem Werk kenntlich gemacht. Während des Erstellens der Publikation haben der Herausgeber und dessen Mitarbeiter mit bester Sorgfalt gearbeitet und besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass alle Angaben, Daten und Prognosen so vollständig und realistisch wie möglich sind. Die hier angewandte Plausibilitätsprüfung entspricht jedoch nicht den Standards, die das deutsche IDW-Institut festgelegt hat.

Aus diesem Grund kann der Herausgeber keine Gewähr oder Haftung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen, Einschätzungen und Prognosen übernehmen, die in dieser Publikation aufgeführt werden. Ausnahmen hierfür sind, wenn Prognosen oder Einschätzungen als grob fahrlässig gelten oder eine vorsätzliche Pflichtverletzung vorliegen sollte. Der Herausgeber der Publikation gibt zudem keine Garantie dafür, dass die im Werk genannten Kursziele oder Gewinnprognosen tatsächlich eintreffen. Sollte es zu Verstößen gegen Pflichten kommen, die in den jeweiligen Verträgen als wesentlich identifiziert wurden,

liegt der höchstmögliche Haftungsbetrag bei 20.000 Euro. Eine Aktualisierungspflicht der Publikation seitens des Herausgebers besteht nicht. Änderungen in den für die Publikation herangezogenen Daten oder Einschätzungen können zudem einen Einfluss auf die Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung der Wertpapiere haben.

Der Herausgeber möchte mit dieser Publikation explizit nicht zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren aufrufen. Durch dieses Werk kommt weder eine Anlageberatung noch ein Anlagevermittlungsvertrag mit dem jeweiligen Verfasser oder Leser dieser Publikation zustande. Bei den bereitgestellten Informationen handelt es sich ausschließlich um Einschätzungen des Herausgebers. Bei Aktien-Investments besonders in dieser Anlageklasse kann es jederzeit zu Risiken kommen, die bis zu einem Totalverlust führen können. Die Entscheidung zur Zeichnung, dem Verkauf oder Kauf von Wertpapieren, die in dieser Publikation besprochen werden, sollte nicht allein auf den Informationen dieser Publikation basieren, sondern auf der Grundlage weiterer Angaben und Hinweise aus Informations- und Angebotsschreiben des Emittenten, sowie nach einer Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Diese Publikation darf weder zum Teil noch ganz als verbindliche Vertragsgrundlage herangezogen werden. Sie dient einzig und allein der Information und darf weder reproduziert oder an Dritte weitergegeben werden. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern nicht ein zwingendes Recht eines anderen Staates anwendbar ist.

Für alle juristischen Streitigkeiten gilt Lübeck als Gerichtsstand.

INTERESSENKONFLIKT

Diese Unternehmensanalyse wurde von einem externen Investor Relations-Dienstleister, welcher im Lager des Emittenten steht, beauftragt. Eine Veränderung, Verwendung oder Reproduktion der Publikation ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung von hanseatic stock publishing UG (haftungsbeschränkt) ist untersagt.

Laut §34b WpHG möchten wir darauf hinweisen, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter der hanseatic stock publishing UG Aktien und/oder Optionen der jeweils angesprochenen Unternehmen halten oder halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht.